**Presseaussendung**

Tirol / Sport / Freizeit / Sicherheit / Digitalisierung

Innsbruck, 27. Jänner 2021

**Zwischenfazit zur Wintersaison 2020/21:**

**Skitouren-Boom ungebrochen, Sicherheitsbewusstsein hoch und Rekord-Downloads bei „Lawine Tirol“ App**

**Die Neuschneemengen im Jänner 2021 liegen im langjährigen Vergleich weit über dem Durchschnitt. Mehr Tiroler\*innen als je zuvor gehen diesen Winter auf Skitour – sowohl entlang Pisten als auch im freien Gelände. Experten beobachten, dass das Sicherheitsbewusstsein der Tourengeher\*innen zunimmt und Lawinengefahren ernst genommen werden. Diesen erfreulichen Trend zu mehr Sicherheitsbewusstsein bestätigen auch die Zahlen der „Lawine Tirol“ App: Allein diese Saison haben weit über 3.000 User die kostenlose App neu heruntergeladen, insgesamt nutzen sie mittlerweile rund 115.000 Menschen in Tirol, Südtirol und im Trentino. Das Innsbrucker Digitalisierungsunternehmen duftner.digital hat die „Lawine Tirol“ App 2013 auf den Markt gebracht, ständig weiterentwickelt und präsentiert jetzt gemeinsam mit Lawinen-Experten Rudi Mair die neue App „Lawine Wissen“.**

Die „Lawine Tirol“ App ist die offizielle App des Lawinenwarndiensts Tirol und der Tiroler Tageszeitung. Sie ist kostenlos im App Store für Apple User bzw. im Play Store für Android User herunterzuladen und fungiert als wichtiger Begleiter für Tourengeher, Freerider und alle, die sich im Winter abseits gesicherter Pisten in den Tiroler Bergen bewegen. Der tägliche Lagebericht wird zwecks besserer Planbarkeit bereits am Vortag um 17 Uhr veröffentlicht. Pro Saison wird die „Lawine Tirol“ App ca. 4,4 Millionen Mal aufgerufen und zählt damit zu den erfolgreichsten Apps, die das Innsbrucker Digitalisierungsunternehmen duftner.digital bisher entwickelt hat.

**Rudi Mair: „Hohe Lawinengefahr ernst nehmen und genau vorbereiten“**

Der Winter 2020/21 ist eine spezielle Saison. Auch aufgrund der coronabedingten Lockdown-Saison gehen so viele Tirolerinnen und Tiroler auf Skitour noch nie wie zuvor. „Erstens ist man individuell unterwegs, zweitens hält man automatisch Abstand und drittens bewegt man sich draußen an der frischen Luft“, zählt Rudi Mair, Leiter des Lawinenwarndiensts Tirol, drei Gründe für den Skitouren-Boom auf. Er ergänzt: „Die gute Schneelage trägt außerdem dazu bei, dass man heuer viel auf Skitour geht. Die Lawinengefahr ist derzeit immer noch hoch. Wir beobachten aber erfreulicherweise, dass die Tourengeher die Gefahren ernst nehmen und viele sich sehr genau vorbereiten.“

**Harald Riedl: „Enorme Datenfülle zur Beurteilung von Gefahren“**

Harald Riedl, Leiter der Tiroler Lawinenkommissionsausbildung, verwendet die „Lawine Tirol“ App im Profi-Bereich: Die App bietet für die registrierten Lawinenkommissions-Mitglieder eine erweiterte Anwendung. „Für unsere Arbeit hilft uns die Lawine Tirol App sehr weiter. Denn sie bietet eine enorme Fülle an Daten, mit denen wir Lawinengefahren im zu sichernden Raum beurteilen können,

so etwa im Dauersiedlungsraum, an Straßen mit öffentlichem Verkehr und für Skipisten, Loipen und Rodelbahnen“, erklärt Riedl. Die Datenqualität wird durch die technische Betreuung des Lawinenwarndiensts Tirol sichergestellt.

**Patrick Pixner: „Schon weit über 3.000 neue User allein diese Saison“**

„Die Lawine Tirol App ist unsere meistgenutzte App. Sie ist mit 4,5 Sternen bewertet und die die User verwenden sie gern und regelmäßig, was die hervorragende durchschnittliche Sitzungsdauer von über zwei Minuten bestätigt“, weiß Patrick Pixner, CEO von duftner.digital. Das Innsbrucker Digitalisierungsunternehmen hat die App vor acht Jahren auf den Markt gebracht und gemeinsam mit Tiroler Lawinenexperten weiterentwickelt. „Diese Saison wurde die Lawine Tirol App schon weit über 3.000 Mal neu heruntergeladen. Es kommt vor, dass in einer schneereichen Phase 500 Downloads pro Woche dazukommen“, so der Software-Entwickler. Insgesamt haben in Tirol, Südtirol und im Trentino schon rund 115.000 Menschen die „Lawine Tirol“ App auf ihrem Smartphone. Der durchschnittliche User der „Lawine Tirol“ App ist im Übrigen männlich und zwischen 25 und 45 Jahre alt.

**Neu: „Lawine Wissen“ App mit Videos mit Rudi Mair**

Jetzt neu und ebenfalls kostenlos für iPhones und Android-Smartphones ist die App „Lawine Wissen“. Sie basiert auf dem Buch „Lawine“ von Rudi Mair und Patrick Nairz und bietet Hintergrundwissen für Wintersportler und hat das Ziel, entscheidende Probleme und Gefahrenmuster in der Schnee- und Lawinenkunde zu erkennen. Lawinenexperte Rudi Mair gibt in der App praxisrelevante Hinweise via Videobotschaft. Die Videos für die „Lawine Wissen“ App wurden vor wenigen Tagen im Stubaital aufgenommen.

**Verena Illmer: „TIROLER Versicherung setzt auf Prävention“**

„Sicherheit und Prävention sind uns als TIROLER VERSICHERUNG ein großes Anliegen. Die App Lawine Tirol und die Arbeit des Tiroler Lawinenwarndienstes unterstützen wir als regionale Versicherung in Tirol, Südtirol und dem Trentino sehr gerne“, betont Verena Illmer, Projektleiterin „Lawine Tirol“ bei der TIROLER VERSICHERUNG, und fügt hinzu: „Für unsere Kundinnen und Kunden bieten wir jedes Jahr Lawinencamps an, in denen auch der Umgang mit der App im Gelände geübt wird.“ Alle Infos dazu sind unter lawine.tirol.at zu finden.

**„Lawine Tirol“ App:**

<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.m_pulso.android.lawine&hl=de_AT&gl=US>

<https://apps.apple.com/at/app/lawine-tirol/id776081927>

**„Lawine Wissen“ App:**

<https://play.google.com/store/apps/details?id=com.m_pulso.quiz.lawine&hl=de_AT&gl=US>

<https://apps.apple.com/at/app/lawinen-quiz/id1042587676>

*Fotos (honorarfrei):*

*Lawine Tirol App (© duftner.digital):*

*Bildtext: Die „Lawine Tirol“ App mit ihrem täglichen Lagebericht zu Schnee- und Wettersituation ist rund 115.000 User fixer Bestandteil der Skitouren-Planung.*

*Skitouren (©Tiroler Versicherung/simonrainer):*

*Bildtext: Skitouren boomen diesen Winter in Tirol. Zugleich beobachten Experten, dass das Sicherheitsbewusstsein der Tourengeher\*innen zunimmt.*

*Lawine Wissen (© duftner.digital):*

*Bildtext: Die neue App „Lawine Wissen“ ist ganz neu am Markt und basiert auf dem Buch „Lawine von Rudi Mair und Patrick Nairz. Sie ist eine optimale Ergänzung der bestehenden „Lawine Tirol“ App.*

*Patrick Pixner (© duftner.digital/Thomas Steinlechner):*

*Bildtext: „Die Lawine Tirol App ist unsere meistgenutzte App. Allein diese Saison haben weit über 3.000 User die App neu heruntergeladen. Insgesamt haben sie rund 115.000 Menschen am Handy“, weiß Patrick Pixner, CEO von duftner.digital.*

**Über duftner.digital**

Unter dem Motto „Digitalisierung braucht Expertise“ bündelt duftner.digital die Unternehmen der Gruppe unter einem Dach. duftner.digital bietet Unternehmen ein digitales Mindset mit Komplett-Lösungen für Geschäftspartner, für Mitarbeiter und für Kunden. Herzstück sind inhouse entwickelte Technologien, zum Beispiel eine Wissens-App. duftner.digital ist für Unternehmen in ganz Europa aktiv, vom KMU bis hin zum internationalen Konzern. Die Expert\*innen bei duftner.digital entwickeln Lösungen aus einem Guss und begleiten Veränderungsprozesse von den ersten strategischen Überlegungen bis hin zur Umsetzung inklusive Nachbereitung.

Zu duftner.digital zählen das Personalberatungs- und Personal-managementunternehmen Duftner & Partner (gegründet 1997), der Software-Fullservice-Provider M-Pulso (gegründet 2009) und das auf Lern- und Wissensmanagement spezialisierte Institute of Microtraining (gegründet 2010). Die duftner.digital Gruppe hat ihren Europasitz im Zentrum von Innsbruck/Österreich und beschäftigt rund 50 Mitarbeiter\*innen.

Alle Infos: [www.duftner.digital](http://www.duftner.digital)

**Pressekontakt:**

**duftner.digital:**

Mag. Verena Wegscheider

duftner.digital services GmbH

Head of Public Relations

T.: +43 660 314 82 52

verena.wegscheider@duftner.digital

[www.duftner.digital](http://www.duftner.digital)

**TIROLER Versicherung:**

Sylvia Ainetter

Marketing/Redaktion

Tel: +43 512 5313 1351

sylvia.ainetter@tiroler.at

[www.tiroler.at](http://www.tiroler.at)